

Artikel Appenzellerzeitung 17.8.2016

Aktuelle Thesen in die Welt hinaustragen

Reformation Im kommenden Jahr wird das 500-Jahr-Jubiläum der Reformation begangen. In Trogen entsteht unter der Leitung der Rehetobler Choreographin Gisa Frank eine bewegte Performance.

100 Personen unterschiedlichster Couleur und Herkunft, die lachend und polternd Visionen in die Welt hinaustragen – das schwebt der Rehetobler Performerin und Choreographin Gisa Frank vor, wenn Sie an den kommenden Mai denkt. Dann feiert die Landeskirche AR/AI in Trogen die Eröffnungsfeier zum 500-Jahr-Jubiläum der Reformation. Frank bearbeitet im Auftrag der evangelisch-reformierten Kirche Trogen das Performance-Projekt «Rauschen». Die Kirchgemeinden Rehetobel und Wald sowie die Kantonsschule Trogen wirken mit.

Drei Veranstaltungen sind Teil des Projektes. Morgen am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag, fällt der Startschuss. Flugblätter werden vom Himmel fallen und die Anwesenden zur Teilnahme aufrufen. «Beteiligen können sich Personen verschiedenen Alters, Geschlechts und Herkunft mit unterschiedlichen Denk- und Sichtweisen», so Frank. Im Mittelpunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten stehen Thesen, welche verbreitet werden sollen. «Wir wollen Wissen: Was sind die heutigen, aktuellen Thesen, was sind Visionen, wohin wollen wir?» Es gehe um die Frage, auf was es in Zukunft ankomme. «Die Performances werden vor allem durch die mitmachenden Menschen unterschiedlicher Generationen geprägt sein und klangliche Aspekte haben», sagt Frank.

"Kunst und Kirche sind Gefahrenfelder"

Das Projekt ist überkonfessionell. «Der Mensch, die Kunst und die Kirche haben sich etwas zu sagen.» Frank nennt Kunst und Kirche sogar interessante Gefahrenfelder. «Es ist toll, dass die Kirche Trogen das Projekt initiiert hat.» Die Thesen stammen aus der Bevölkerung. Das Ziel sei es, 95 Thesen aufzustellen, analog zu den 95 Thesen, die Martin Luther in der Kirche angeschlagen hat. Bereits sind 61 Vorschläge eingegangen. «Um die Reformation gibt es viele Worte», erklärt Frank. «Wir wollen aus dem Jubiläum eine bewegte Sache machen.» Der Landsgemeindeplatz soll bevölkert werden und die Menschen in Bewegung kommen. (pag)

Sonntag, 18. Sept., 11 Uhr: «Fliegende Einladung»; Landsgemeindeplatz Trogen; Montag, 31. Okt., 19 Uhr (Thesenanschlag): «Paukenschläge für eine neue Zeit – Thesen heute»; Aktion mit 40 Menschen, Kirche Trogen; Sonntag, 7. Mai 2017: «Rauschen» mit 100 Personen; Landsgemeindeplatz Trogen.